



1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname	Saunablume Citrone Rez.-Nr. 491359/491405
Hersteller / Lieferant	BAYROL Deutschland GmbH Lochhamer Straße 29, D-82152 Planegg Telefon 089/85701-0, Telefax 089/85701-241
Auskunftgebender Bereich	Labor Telefon 089/85701-0
Notfallauskunft	Giftnotruf München (oder jedes andere Giftinformationszentrum) Telefon 089/19240

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung
Komposition natürlicher Öle und Riechstoffe

! 3. Mögliche Gefahren

! R-Sätze
10 Entzündlich.

4. Erste Hilfe

Allgemeine Hinweise
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Hautkontakt
Mit viel Wasser spülen.

Nach Augenkontakt
Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.
Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken
Ärztlicher Behandlung zuführen.
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel
Schaum
Trockenlöschmittel
Kohlendioxid

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase
Bei Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO)

Besondere Schutzausrüstung
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Hinweise
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.



6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Lagerung: kühl.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Handschutz

Schutzhandschuhe

Augenschutz

Schutzbrille

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form

flüssig

Farbe

farblos

Geruch

charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

	Wert	Temperatur	Bei	Methode	Bemerkung
Flammpunkt	36 °C			DIN 51758	
Dichte	0,857 g/cm ³	20 °C		DIN 51757	
Löslichkeit in Wasser					unlöslich

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine, bei sachgemäßer Verarbeitung und Lagerung

11. Angaben zur Toxikologie

12. Angaben zur Ökologie

Verhalten in Kläranlagen

Bei sachgemässer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel

07 06 99

Abfallname

Abfälle a.n.g.

Empfehlung für das Produkt

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Behandlung von Sonderabfall einer Sonderabfallentsorgung zugeführt werden.

Empfehlung für die Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

! 14. Transportvorschriften

Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

Bezeichnung des Gutes

Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g.
(Etherische Öle)

Klasse/Ziffer/Buchstabe

3 / 31c

Gefahr-Nr.

30

Stoff-Nr.

1993

Seeschifftransport IMDG/GGV See

Richtiger technischer Name

Flammable liquid, n.o.s.
(Etheric oil)

Klasse

3.3

UN-Nr.

1993

PG

III

MFAG

A

EmS-Nr.

3-07

IMDG Page

3345

Lufttransport ICAO/IATA

Richtiger technischer Name

Flammable liquid, n.o.s.
(Etheric oil)

Klasse

3

UN/ID-Nr.

1993

PG

III

15. Vorschriften

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

! R-Sätze

10

Entzündlich.



BAYROL

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 17.04.2000

Überarbeitet 01.03.2000

Saunablume Citrone

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse 2

16. Sonstige Angaben

Quellen der wichtigsten Daten

Ergebnisse eigener Prüfungen und Untersuchungen.

Literaturangaben.

Toxizitätsstudien, NIOSH-Tox-Daten.

Gesetzliche Vorschriften und sonstige Regelwerke